

Pressemitteilung: 13 539-032/25

Ein Sechstel mehr Pkw-Neuzulassungen im Jänner Anteil alternativer Antriebe deutlich über 50 %; Benziner auch im Plus

Wien, 2025-02-11 – Im Jänner 2025 stiegen die Neuzulassungen von Personenkraftwagen (Pkw) im Vergleich zum Jänner des Vorjahres um 16,5 % oder 2 896 auf 20 448. Damit legten die Pkw-Neuzulassungen den besten Jahresstart seit 2020 hin (2024: 17 552; 2023: 18 850; 2022: 15 619; 2021: 14 133; 2020: 22 959; 2019: 25 257). Insgesamt wurden 24 818 Kraftfahrzeuge (Kfz) neu zugelassen (+11,4 %).

„Der österreichische Neuwagenmarkt ist mit Vollgas ins Jahr 2025 gestartet. Mit einem Plus von 16,5 % im Vergleich zum Jänner des Vorjahres legten die Pkw-Neuzulassungen auf 20 448 zu. Das war der beste Jahresstart seit 2020. Dabei bewegt sich der Anteil von alternativ betriebenen Autos an allen neu zugelassenen Pkw im Jänner 2025 erneut klar über 50 % – eine Entwicklung, die wir seit einem halben Jahr beobachten“, so Statistik Austria-Generaldirektor Tobias Thomas.

Alternativ betriebene Pkw-Neuzulassungen haben um fast ein Drittel zugenommen

Die Neuzulassungen von Pkw mit alternativen Antrieben erreichten im Jänner 2025 mit 10 869 Pkw ein Plus von 29,9 % (+2 504 Pkw) im Vergleich zu Jänner 2024. Es wurden 3 822 Pkw mit Elektro-Antrieb neu zugelassen (+35,4 %), die Neuzulassungen von Benzin-Hybrid-Pkw nahmen um 28,8 % auf 5 662 zu und jene von Pkw mit Diesel-Hybridantrieb stiegen auf 1 385 (+21,3 %). Von allen neu zum Verkehr zugelassenen Pkw erreichten rein elektrisch betriebene Pkw im Jänner 2025 einen Anteil von 18,7 %, Benzin-Hybrid-Pkw 27,7 % und Diesel-Hybrid-Pkw einen Anteil von 6,8 %. Der Anteil alternativer Antriebe lag bei 53,2 %.

31,8 % aller neu zugelassenen Pkw hatten Benzin-Antrieb und 15,0 % Diesel-Antrieb. Im Vergleich zu Jänner 2024 wurde bei den Zulassungszahlen von konventionell betriebenen Pkw insgesamt ein Plus von 4,3 % beobachtet, wobei die Neuzulassungen von Benzin-Pkw (6 505; +14,5 %) stieg und jene von Diesel-Pkw (3 074; –12,3 %) zurückging.

Ein Viertel mehr VW-Neuzulassungen

Die wichtigsten Pkw-Marken im Jänner 2025 waren VW (Anteil: 14,4 %), Skoda (Anteil: 12,2 %), Audi (Anteil: 8,6 %), BMW (Anteil: 7,5 %) und Seat (Anteil: 6,0 %). Bei den Top-Ten Pkw-Marken wurden verglichen mit Jänner 2024 deutliche Anstiege bei Hyundai (+166,0 %), Cupra (+98,3 %), Mercedes (+29,5 %), VW (+25,2 %), Skoda (+21,4 %), Audi (+20,6 %) und Seat (+14,3 %) beobachtet. Ebenfalls gestiegen sind die Neuzulassungen bei Dacia (+1,3 %). Dagegen sind die Neuzulassungen bei Toyota (–10,0 %) und BMW (–2,1 %) zurück gegangen.

Weniger Neuzulassungen von Lkw bis 3,5 t

Bei den Nutzfahrzeugen wurden mehr Neuzulassungen bei Sattelzugfahrzeugen (336; +15,1 %) und Lastkraftwagen (Lkw) Klasse N2 (40; +11,1 %) beobachtet. Weniger Neuzulassungen gab es dagegen bei land- und forstwirtschaftlich genutzten Zugmaschinen (418; –15,4 %), Lkw Klasse N3 (233; –14,0 %) und Lkw Klasse N1 (2 306; –2,6 %).

Zweiradmarkt im Jänner rückläufig

Auf dem Zweiradmarkt wurden verglichen mit Jänner 2024 um 43,4 % weniger Motorräder (260; –199) und um 18,3 % weniger Motorfahrräder (178; –40) neu zum Verkehr zugelassen.

Tabelle 1: Pkw-Neuzulassungen nach Kraftstoffart bzw. Energiequelle

Kraftstoffart bzw. Energiequelle	Jänner 2025	Anteil in %	Vä. ¹ in % ggü. 2024
Benzin	6 505	31,8	14,5
Diesel	3 074	15,0	-12,3
Elektro	3 822	18,7	35,4
Benzin/Elektro (hybrid)	5 662	27,7	28,8
Diesel/Elektro (hybrid)	1 385	6,8	21,3
andere alternative Antriebe	0	0,0	-100,0
Pkw insgesamt	20 448	100,0	16,5
Benzin- und Diesel-Pkw	9 579	46,8	4,3
Alternativ angetriebene Pkw	10 869	53,2	29,9

Q: STATISTIK AUSTRIA, Kfz-Statistik. – Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen. – 1) Veränderung.

Tabelle 2: Kfz-Neuzulassungen

Fahrzeugart	Jänner 2025	Anteil in %	Vä. ¹ in % ggü. 2024
Personenkraftwagen Klasse M1	20 448	82,4	16,5
Motorräder Klasse L3e	260	1,0	-43,4
Motorfahrräder Klasse L1e	178	0,7	-18,3
Lastkraftwagen Klasse N1	2 306	9,3	-2,6
Lastkraftwagen Klasse N2	40	0,2	11,1
Lastkraftwagen Klasse N3	233	0,9	-14,0
Zugmaschinen	418	1,7	-15,4
Sattelzugfahrzeuge	336	1,4	15,1
Wohnmobile	140	0,6	-7,9
Andere Fahrzeugarten	459	1,8	7,2
Kfz insgesamt	24 818	100,0	11,4

Q: STATISTIK AUSTRIA, Kfz-Statistik. – Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen. – 1) Veränderung.

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zur Kfz-Statistik finden Sie auf unserer [Website](#) unter „Detaildaten“.

Informationen zur Methodik, Definitionen: Die Kfz-Zulassungs- bzw. Bestandsstatistik von Statistik Austria ist eine Sekundärstatistik, die auf Basis der vom Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs (VVO) an Statistik Austria übermittelten Datenfiles erstellt wird. Der VVO erhält die Daten von den durch die Zulassungsbehörden beliebigen Zulassungsstellen der Versicherungen, die für die Zulassung, Abmeldung und Berichtigung von Kraftfahrzeugen und Anhängern verantwortlich sind.

Im Rahmen der Kfz-Neuzulassungsstatistik werden alle Neuzulassungen erhoben, das sind alle fabrikneuen Zulassungen, unabhängig von der Dauer der Anmeldung (auch sogenannte Kurzzulassungen, z. B. Tageszulassungen).

Statistik Austria ist die zentrale Stelle für amtliche Daten und Statistiken zu Gesellschaft, Wirtschaft, Staat und Umwelt. Als nationales Statistikinstitut ist sie den gesetzlich verankerten Grundsätzen der Unabhängigkeit, der Unparteilichkeit und der Objektivität verpflichtet. Geleitet wird Statistik Austria vom fachstatistischen Generaldirektor Tobias Thomas und dem kaufmännischen Generaldirektor Franz Haslauer.

Rückfragen:

Für Informationen zu Ergebnissen und Methodik wenden Sie sich bitte an:
Gerda Fischer, Tel.: +43 1 711 28-7566, E-Mail: gerda.fischer@statistik.gv.at

Stefan Premm, Tel.: +43 1 711 28-7598, E-Mail: stefan.premm@statistik.gv.at
Für Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle: presse@statistik.gv.at

Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin:

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich | Guglgasse 13 | 1110 Wien | www.statistik.at
Pressestelle: Tel.: +43 1 711 28-7777 | E-Mail: presse@statistik.gv.at

© STATISTIK AUSTRIA